

back to the roots

Beitrag von „Heinrich Louis II.“ vom 3. Oktober 2007, 20:20

Zitat von Faantir Gried

Wären Sie bereit, im entsprechenden Fall die völlige Niederlage Neuenkirchens hinzunehmen?

Natürlich, da die Sache meine Idee ist. Nur müssen die Regeln eindeutig, wasserdicht und gegen Mißbrauch geschützt werden - und das wird schwierig.

Zitat von Nr.1

Dann wäre die GF inaktiv.

Richtig. Die GF lebt gerade von diesem Prinzip, genau deshalb kann ich diese "Stiftung" nicht leiden. Unter anderem.

Zitat von Wolfram Lande

Wäre ich stark für, kostet aber alles Zeit.

Und das Pippi-Langstrumpf-Symptom dürfte sich hierdurch nur verstärken.
D.h. Auch da müsste dieses Comité auch reinspielen.

Genau das ist der springende Punkt. Wenn sich der Unterhalt eines gut ausgerüsteten Militärs auf einmal lohnt, werden Konstruktionen wie Lenins Minuten-Flieger und generell die Kreativität bezüglich neuartiger Waffensysteme rasant zunehmen. Und mal ehrlich: wer möchte schon mit seiner Flotte, die in mehreren Jahren erst mühsam aufgebaut wurde, gegen eine mit ein paar gegoogelten Bildern schnellst aufgestellte Instant-Flotte verlieren? Deshalb müsste man eine Konfliktsimulation zunächst an eine Wirtschaftssimulation koppeln und diese wiederum an eine bindende Rohstoffvergabe ... und das macht die Sache noch komplizierter, als sie

ohnehin schon ist.

Ein weiterer Punkt: ein mitgliederbestimmter Verband ist schön und gut, aber findet in gewissen Dingen seine Grenzen. Ebenso wenig wie man eine Volksabstimmung zum Thema "Aufhebung sämtlicher Steuern" durchführen kann, kann man Entscheidungen, die über Bestand oder Untergang eines Staates entscheiden können, militärischen Laien überlassen.